

(Read now) Die Kommissare. Vom Aufstieg und Fall der Brsseler Karrieren: Eine Sammelbiographie der deutschen und sterreichischen Kommissare seit 1958

Die Kommissare. Vom Aufstieg und Fall der Brsseler Karrieren: Eine Sammelbiographie der deutschen und sterreichischen Kommissare seit 1958

Von Albrecht Rothacher

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #3016317 in BcherVerffentlicht am: 2012-02-14Abmessungen: 8.98 x .79b x 6.06l, .0 Pfund Einband: Taschenbuch254 Seiten | File size: 23.Mb

Von Albrecht Rothacher : Die Kommissare. Vom Aufstieg und Fall der Brsseler Karrieren: Eine Sammelbiographie der deutschen und sterreichischen Kommissare seit 1958 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Kommissare. Vom Aufstieg und Fall der Brsseler

Karrieren: Eine Sammelbiographie der deutschen und sterreichischen Kommissare seit 1958:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die unterschätzte Machtelite Von Joe6PackBuecher zur EU sind normalerweise stinkend langweilige Einschlafpillen, die man nur liest, weil man es muss. Dieses Buch ist anders. Durch seine lebendigen, hintergrundstarken Kommissarsportraits liefert es eine gut recherchierte Politik- und Machtanalyse des Bruesseler Getriebes. Dazu entreisst der Autor diese eigentlich sehr verdienstvollen Politiker dem Vergessen und der oeffentlichen Missachtung, die ihnen nach der Ende ihrer Dienstzeit typischerweise in Deutschland und Oesterreich (im Gegensatz zu allen anderen EU Staaten, wo sie noch weiter Karriere machen koennen) entgegenschlaegt. Natuerlich hat der Autor, der die meisten als Eurokrat selbst aus einer gewissen Distanz erlebt hat, seine Vorlieben. So scheinen Christdemokraten wie Hallstein, von der Groeben, Hellwig, Narjes und Oettinger oder Liberale wie Dahrendorf und Bangemann besser wegzukommen als Sozialdemokraten wie Haferkamp, Wulff-Matthies oder Verheugen. Schlusslicht ist ohnehin die gruene Quotenfrau Schreyer, die wohl als einzige zu recht schon vergessen ist. Bei den Oesterreichern, Fischler, Ferrero-Waldner und Hahn, ist das Urteil sehr ausgewogen. Alles in allem ein detailreiches, spannendes Buch, das schmerzfrei in die Interna der EU und ihrer wechselreichen Geschichte oft mit einer Prise sarkastischen Humors einfuehrt. Sehr empfehlenswert. Auch der Personenindex ist hilfreich. Ein Aergernis ist nur der teure Preis.

KurzbeschreibungDieses Buch sucht ein weltweit nahezu einzigartiges Phnomen zu ergrnden: So pflegt Deutschland seit Jahrzehnten schon zum eigenen Schaden scheinbar zweit- bis drittrangiges Personal in internationale Organisationen zu schicken. In erster Linie davon betroffen sind die Europäische Union im Allgemeinen und ihre Exekutive, die Europäische Kommission, im Besonderen. Europa als absehbare Endstation der Karriere ist dann natrlich auch kein Hypermotivator fr politische Grotaten. Diese Sammelbiographie unternimmt eine kritische Wrdigung von Persnlichkeiten mit unstreitigen Verdiensten um Europa, Deutschland und sterreich.